

BF Schiene (48 Vdc) mit Betriebsgerätebox für Montage mit Deckenadapter-Set

BF Schiene (48 Vdc) / Länge 200 cm mit Betriebsgerätebox
Betriebsgerätebox inkl. Betriebsgerät (100 W / 220-240 Vac / 48 Vdc)
Für die Montage mit BF Deckenadapter-Set (3-teilig)

Montageanleitung



Die Produkte-Abbildungen und Beschreibungen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung.
Technische, formale oder massliche Änderungen sowie Irrtümer sind vorbehalten.



Inhalt:

Schutzklassen, Sicherheitsbestimmungen und Instruktionen 2

Lieferumfang / notwendiges Werkzeug 3

Übersicht Montagevarianten mit Legende 4–5

Variante 1:

Betriebsgerätebox an Schiene frei positioniert 6–9



Variante 2:

Betriebsgerätebox mittig an Schiene positioniert 10–13



Variante 3:

Betriebsgerätebox bündig an Schienenende positioniert 14–17



Variante 4:

Betriebsgerätebox extern positioniert 18–19



Übersicht Deckenrosetten 20

(Rosette kann optional bestellt werden / nicht im Lieferumfang der Leuchte)

 Der elektrische Anschluss darf nur von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Leuchte darf ausschliesslich bei einer Netzspannung von 220-240 V 50/60 Hz eingesetzt werden. Bei der Montage sind die gesetzlichen Installations- und Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Bei Montage, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer die Stromzufuhr unterbrechen. Reparaturen dürfen nur vom Hersteller oder durch eine qualifizierte Fachkraft gemäss der geltenden Normgebung ausgeführt werden. Bei unsachgemässer Installation oder Manipulation an der Leuchte entfallen alle Gewährleistungsansprüche sowie die Produkthaftungspflicht des Herstellers nach der europäischen Richtlinie über die Haftung für fehlerhafte Produkte (85/374/EWG) und dem schweizerischen Bundesgesetz über die Produkthaftung (PrHG). BALTENSWEILER übernimmt keine Haftung für Sach- und Personenschäden, die durch unsachgemässe Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitsbestimmungen entstehen!

 Im Schienensystem sind kleine magnetische Komponenten verbaut. Magnete können die Funktion von Herzschrittmachern / implantierten Defibrillatoren beeinflussen.
Empfohlener Sicherheitsabstand von Magneten: 85 mm bei neuen Versionen mit max. erlaubtem Magnetfeld von 1 mT = 10 G.
105 mm bei älteren Versionen mit max. erlaubtem Magnetfeld von 0.5 mT = 5 G.
Weitere Informationen unter www.baltensweiler.ch/service/faq/

 Externe Dimmer, inkl. Wanddimmer sind nicht zulässig und können das Betriebsgerät zerstören!

 Pflegehinweis: Stromzufuhr unterbrechen. Mit einem feuchten Tuch abreiben. Keine scheuernde, alkoholische oder elektrostatisch geladene Reinigungsutensilien verwenden.

 Schienensystem darf nur in trockenen Innenräumen eingesetzt werden.

 Fachgerechte Entsorgung / Schienensystem darf nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden.

 Für die Betriebsgerätebox (inkl. Betriebsgerät 220-240 Vac / 48 Vdc) gilt die Schutzklasse II:
Betriebsmittel mit Schutzklasse II haben eine verstärkte oder doppelte Isolierung in Höhe der Bemessungsisolationsspannung zwischen aktiven und berührbaren Teilen.

 Für die Schiene (48 Vdc) gilt die Schutzklasse III:
Betriebsmittel der Schutzklasse III arbeiten mit Schutzkleinspannung (SELF/PELF), beispielsweise 12, 24, oder 48 Volt.

IP20 Für das Schienensystem gilt die Schutzart IP20:
Geschützt gegen Berührungen mit den Fingern und mittelgrossen festen Fremdkörpern $\varnothing \geq 12$ mm.

 Technische Konformität gemäss EN-Richtlinien.



Lieferumfang in der Verpackung:

- (A) BF Schiene (48 Vdc)
 - (B) Betriebsgerätebox (inkl. Betriebsgerät 220-240 Vac / 48 Vdc)
 - (C) Art.Nr. 7300-81 – BF Montagezubehör Betriebsgeräteb
 - (D) Art.Nr. 7200-60 1 – BF Deckenadapter-Set (3-teilig / 200 cm)
 - (E) Montageanleitung für Schiene / Betriebsgerätebox (inkl. Betriebsgerät)
- (Die Montage- und Bedienungsanleitung für die entsprechenden Lichtelemente finden Sie im Paket von den Lichtelementen)



(C) Inhalt:



2x Betriebsgeräteboxhalter inkl. Befestigungsschrauben (M3)



2x Distanzhalter



2x Kabelhalter inkl. Kunststoffgewindestift



4x Aderendhülse weiss (für Sekundärkabel 48 Vdc / Schiene)



2x Schraube $\varnothing$ 4 x 40 (für die Befestigung der Betriebsgerätebox)



2x Dübel $\varnothing$ 6 x 30 (für die Befestigung der Betriebsgerätebox)



1x Imbusschlüssel (für die Befestigung der Betriebsgeräteboxhalter)

(D) Inhalt:



3x BF Deckenadapter



3x Schraube $\varnothing$ 4 x 45



3x Dübel $\varnothing$ 6 x 35

Notwendiges Werkzeug:

Kreuz- und Schlitzschraubenzieher / Bohrmaschine inkl. Bohrer $\varnothing$ 6 / Krimpzange / Abisolierzange / Seitenschneider / Markierwerkzeug z.B (Linienlaser)

→ für die Montage sind 2 Personen notwendig.

Kabelführung:

Das Primärkabel und auch das Sekundärkabel können innerhalb der Schiene wie auch unterhalb der Deckenadapter verlegt werden. Es ist nur ein Kabel im gleichen Bereich verlegbar (kreuzen nicht möglich). Im Bereich der Schieneneinspeisung kann innerhalb kein Kabel verlegt werden. An der Position, an der das Kabel aus der Schiene geführt wird, ist ein Kabelhalter zu verwenden.



Deckenadapter



Primärkabel (220-230 Vac)



Sekundärkabel (48 Vdc)



Betriebsgeräteboxhalter



Distanzhalter



Zugentlastung
(Vormontiert / darf nicht verstellt werden!)



Kabelhalter



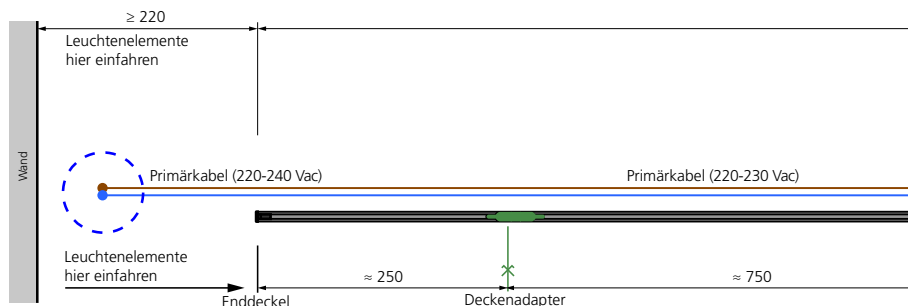
Primäranschluss bauseits /
Deckenrosette



Leuchtelemente können
hier **nicht** eingefahren werden!

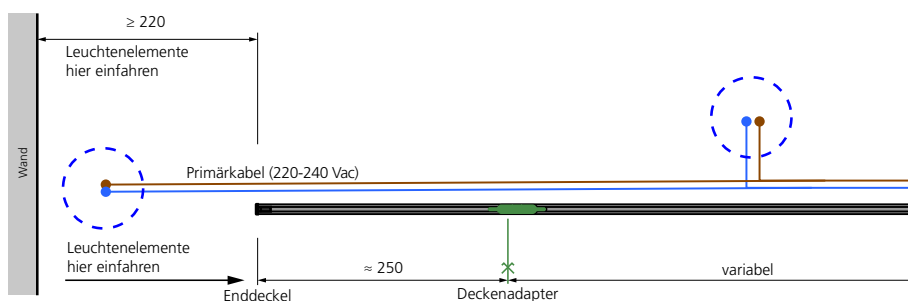
Variante 1

Betriebsgerätebox an Schiene frei positioniert: Montageanleitung Seite 6–9



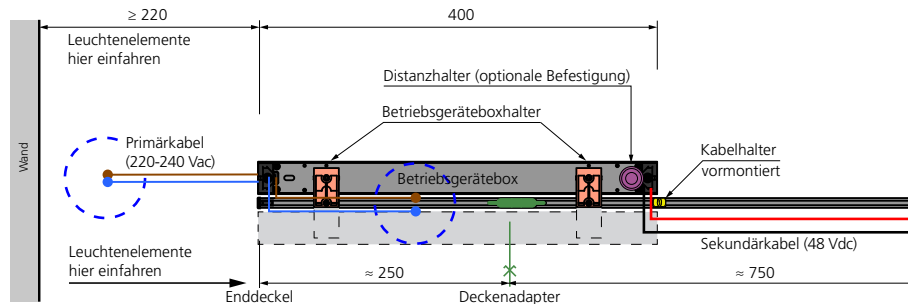
Variante 2

Betriebsgerätebox mittig an Schiene positioniert: Montageanleitung Seite 10–13



Variante 3

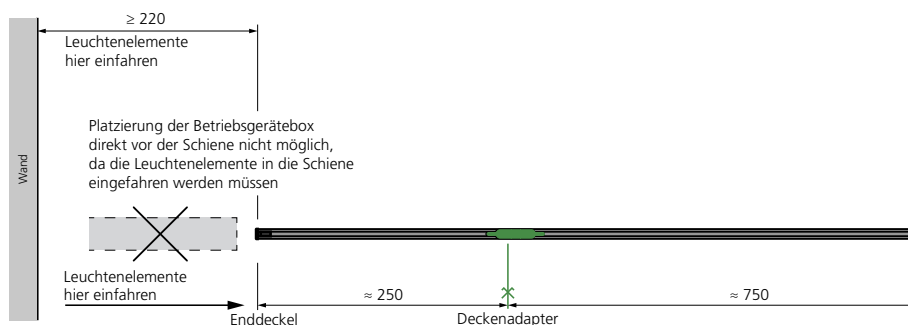
Betriebsgerätebox bündig an Schienenende positioniert: Montageanleitung Seite 14–17

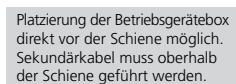
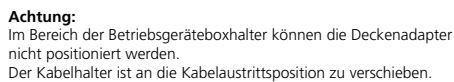
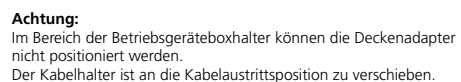


Achtung:
Im Bereich der Betriebsgeräteboxhalter können die Deckenadapter nicht positioniert werden.
Der Kabelhalter ist an die Kabelaustrittsposition zu verschieben.

Variante 4

Betriebsgerätebox extern positioniert: Montageanleitung Seite 18–19

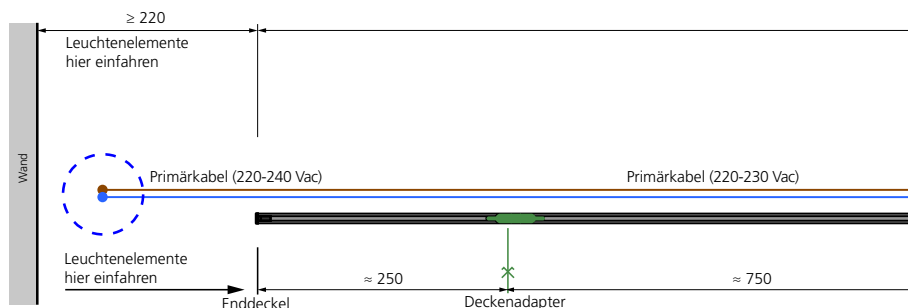




Wichtig: Der elektrische Anschluss darf nur von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Stromzufuhr während der Montage unterbrechen (Sicherung entfernen). 

Das Schienensystem besteht aus einer Schiene mit vormontiertem Sekundärkabel (48 Vdc, Länge 3.5 m) einer Betriebsgerätebox mit einem vormontiertem Primärkabel (220-240 Vac, Länge 3.5 m) und dem Montagmaterial. Die Betriebsgerätebox wird mit Betriebsgeräteboxhaltern seitlich an der Schiene befestigt.

Für die Positionierung der Schiene und auch die korrekte Positionierung der Betriebsgerätebox an der Schiene müssen die maximalen Kabellängen berücksichtigt werden.

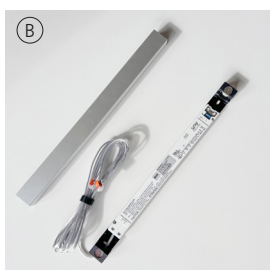
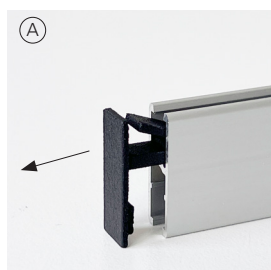


Kabelführung

Das Primär- und auch das Sekundärkabel können innerhalb der Schiene wie auch unterhalb der Deckenadapter verlegt werden. Es ist nur ein Kabel im gleichen Bereich verlegbar (kreuzen nicht möglich). Im Bereich der Schieneneinspeisung kann innerhalb der Schiene kein Kabel verlegt werden. An der Position, an der das Kabel aus der Schiene geführt wird, ist ein Kabelhalter zu verwenden.

Betriebsgerätebox an Schiene montieren

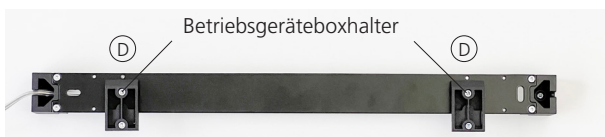
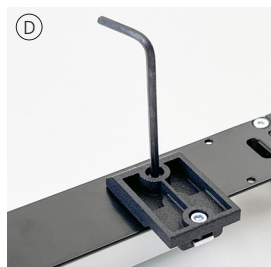
- An Schiene Klettband lösen und Sekundärkabel neben Schiene auslegen. (Sekundärkabel ist an Schiene vormontiert – Nicht lösen!)
- Schiene, Betriebsgerätebox und Montagmaterial auf sauberer und kratzfreier Arbeitsfläche bereitstellen – Material gemäss Materialliste (Seite 3) auf Vollständigkeit überprüfen. Bei Schiene Klettband lösen und das Sekundärkabel auslegen.
- Auf der entgegengesetzten Seite von der Schieneneinspeisung die Abdeckkappe entfernen. (A)
- Abdeckung von Betriebsgerätebox entfernen (hält magnetisch). (B)



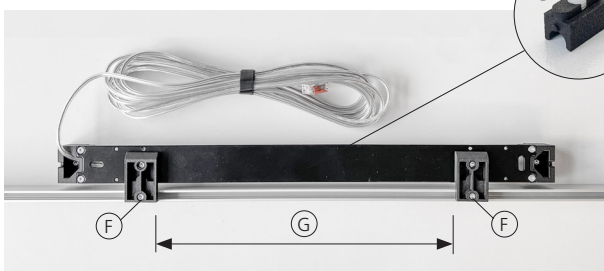
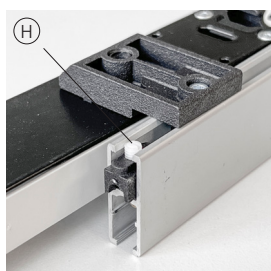
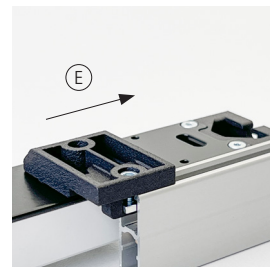
- Betriebsgerätebox nach oben drehen und neben der Schiene positionieren (C). Position des Primär- bzw. Sekundäranschlusses beachten und die Position der Betriebsgerätebox festlegen.

Wichtig: Die Position des bauseitigen Speisungsanschlusses (Deckenrosette) und der drei Deckenadapter berücksichtigen.

- Die Betriebsgeräteboxhalter dementsprechend auf der gewünschten Seite auf die Betriebsgerätebox aufstecken und mit mitgeliefertem Inbusschlüssel anschrauben. (D)
 - Die Betriebsgeräteboxhalter inkl. Betriebsgerätebox oben in die Schiene einfahren (E), positionieren und mit Inbusschlüssel anschrauben. (F)
- Befindet sich der Primäranschluss an der Decke im montierten Zustand im Bereich zwischen den beiden Betriebsgeräteboxhaltern (G), muss zusätzlich ein Kabelhalter (H) zwischen den Betriebsgeräteboxhaltern platziert werden.



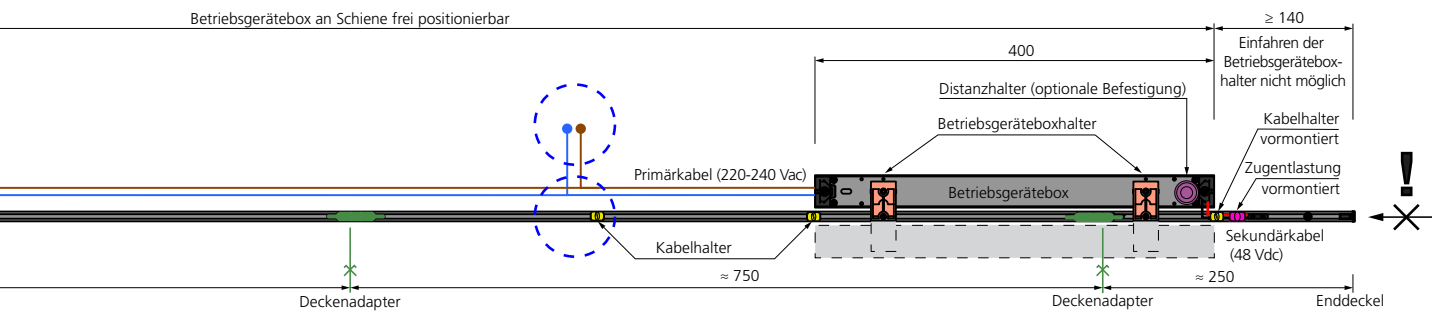
Primäranschluss
(Primärkabel werkseitig an Betriebsgerät angeschlossen)



Liegt der Primäranschluss im Bereich zwischen den Betriebsgeräteboxhaltern, muss in diesem Bereich vorgängig ein Kabelhalter platziert werden!

Achtung:

Im Bereich der Betriebsgeräteboxhalter können die Deckenadapter und Kabelhalter nicht positioniert werden. Der Kabelhalter ist an die Kabelaustrittsposition zu verschieben.

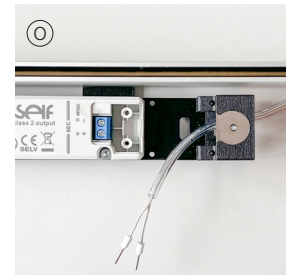
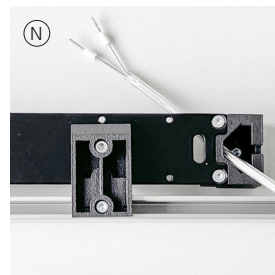
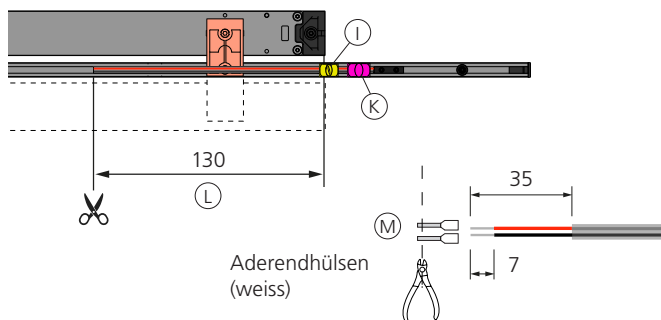


Sekundärkabel an Betriebsgerät anschliessen

- Den vormontierten Kabelhalter so weit lockern, dass er verschiebbar ist (Schlitz-Schraubenzieher Nr. 0). (I)
- Die Zugentlastung (mit schwarzer Markierung) beim Sekundäranschluss zur Schiene darf NICHT gelöst oder verschoben werden! (K)
- Den Kabelhalter an die gewünschte Kabelaustrittsposition vom Sekundärkabel verschieben und befestigen (Schlitz-Schraubenzieher Nr. 0). (I)
- Sekundärkabel von der Schiene anhand der Position der Betriebsgerätebox einkürzen – **Wichtig:** Kabelverlust in der Box beachten! (L)
- Sekundärkabel abisolieren und mittels Krimpzange mit Aderendhülsen (weiss) verkrümpen und gegebenenfalls die Hülsen kürzen. (M)
(Bei Schraubkontakten sind für Litzenkabel Aderendhülsen vorgeschrieben und zwingend zu verwenden!)

Achtung: Nur so viel abisolieren, so dass die doppelte Isolation gewährleistet werden kann.

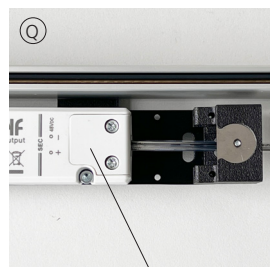
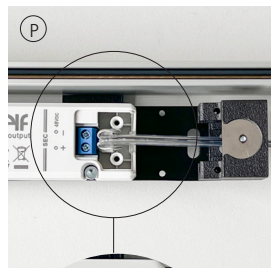
- Vorbereitetes Sekundärkabel in Endkappe von Betriebsgerätebox einfädeln. (N)
- Um den Sekundäranschluss am Betriebsgerät vornehmen zu können Schiene inkl. Box drehen. (O)



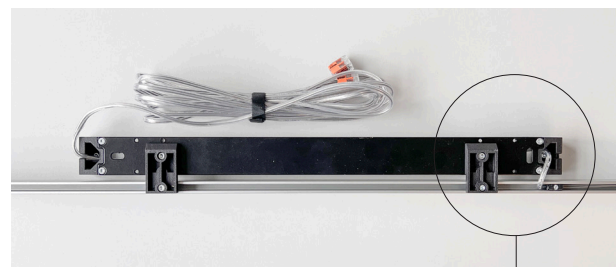
- Sekundärseitig die Abdeckkappe vom Betriebsgerät entfernen und das Sekundärkabel der Schiene an 48 Vdc anschliessen (⊖ Minus-Pol ist mit schwarzem Faden markiert). (P)
- Abdeckkappe (Zugentlastung) sekundärseitig am Betriebsgerät wieder montieren. (Q)

Achtung: Die einfach isolierten Litzen müssen sich innerhalb des Betriebsgerätegehäuses befinden und das Kabel muss mit der Abdeckkappe (Zugentlastung) gut fixiert werden. Am Kabel ziehen und Zugentlastung prüfen.

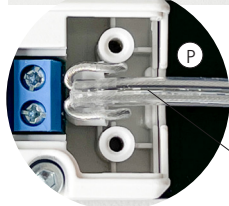
→ Danach ist die Schiene inkl. Betriebsgerätebox für die weitere Montage vorbereitet (siehe Seite 8–9).



Abdeckkappe
(Zugentlastung)



Sekundäranschluss

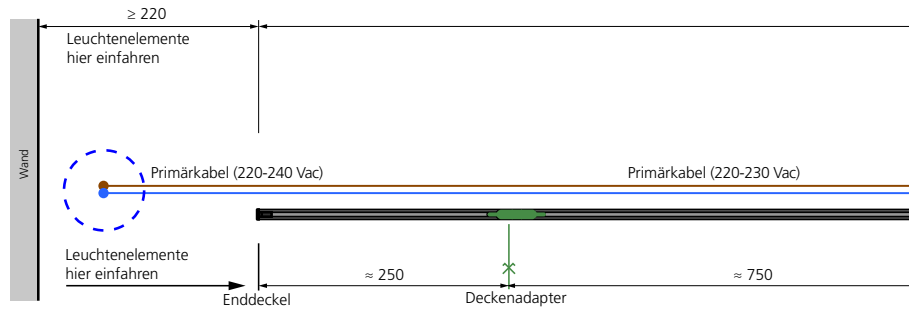


Die einfach isolierten Litzen müssen sich innerhalb des Betriebsgerätegehäuses befinden – der Kabelmantel muss für die sichere Zugentlastung zwingend bis ins Gehäuse geführt werden!

Wichtig: Der elektrische Anschluss darf nur von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden.
Stromzufuhr während der Montage unterbrechen (Sicherung entfernen). 

Das Schienensystem besteht aus einer Schiene mit vormontiertem Sekundärkabel (48 Vdc, Länge 3.5 m) einer Betriebsgerätebox mit einem vormontiertem Primärkabel (220-240 Vac, Länge 3.5 m) und dem Montagmaterial. Die Betriebsgerätebox wird mit zwei Betriebsgeräteboxhaltern seitlich an der Schiene befestigt.

Für die Positionierung der Schiene und auch die korrekte Positionierung der Betriebsgerätebox an der Schiene müssen die maximalen Kabellängen berücksichtigt werden.



Schiene inkl. Betriebsgerätebox montieren

→ Es wird empfohlen die Montage der Schiene durch zwei Personen auszuführen!

Zum Ermitteln der Befestigungslöcher wie folgt vorgehen:

- Die Hebel der Deckenadapter 90° drehen, so dass die Deckenadapter (3 Stk.) auf die Schiene aufgesetzt werden können. (R)
- Die Deckenadapter gemäss Empfehlung (siehe Vermassung) in der Schiene positionieren (S) (bei Schienen mit Speziallängen 100 cm bis 199 cm die Abstände der Deckenadapter entsprechend anpassen).

Achtung: Nach Möglichkeit die Position der Deckenadapter so bestimmen, dass während der Montage etwas Reserve zum seitlichen Verschieben (Längsachse) vorhanden ist. Dabei muss auch die Position von Betriebsgeräteboxhaltern, Kabelhaltern, Zugentlastung, Schieneneinspeisung und Einspeisungsbereich (Deckenrosette) berücksichtigt werden!

- Es müssen zwingend drei Deckenadapter pro Schiene montiert werden (gilt für Schienenlängen 100 cm bis 200 cm).

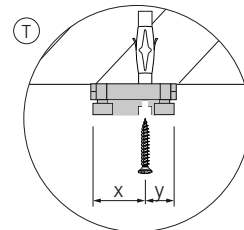
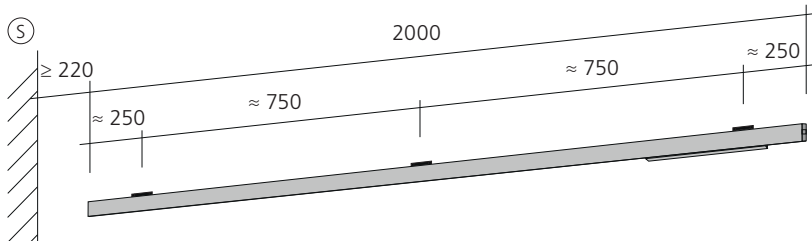
- Bohrlöcher für die Deckenadapter auf Decke übertragen. Bohrlöcher müssen zwingend in der Flucht sein!

Variante 1: Schiene an Decke hochhalten und die Deckenadapterpositionen mit Stift auf Decke übertragen.

Variante 2: Bohrlöcher mittels Ausmessens auf Decke markieren.

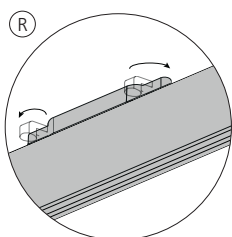
Wichtig: Bohrloch im Deckenadapter ist nicht mittig! (T)

- Danach die Deckenadapter wieder aus der Schiene entfernen (Riegel der Deckenadapter 90° drehen).

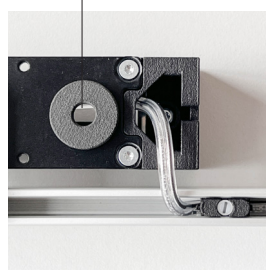


- Löcher bohren und Dübel setzen (Bohrung $\varnothing$ 6 x 45 mm).
- Deckenadapter mit den Schrauben an die Decke montieren (T). Tragfähigkeit der Befestigung überprüfen und bei Bedarf an die jeweilige Deckenkonstruktion anpassen bzw. austauschen.
- Damit das Bohrloch für die Betriebsgerätebox exakt übertragen werden kann, die Schiene mittels den drei Deckenadaptern an der Decke befestigen (R) – jetzt kann auf der Seite des Sekundäranschlusses die Lochposition der Betriebsgerätebox mit einem Stift markiert werden. (U)
- Anschliessend die Schiene wieder von der Decke lösen und das Befestigungsloch für die Betriebsgerätebox bohren und Dübel setzen (Bohrung $\varnothing$ 6 x 45 mm).

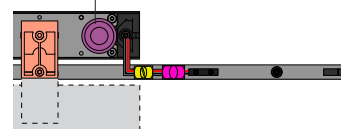
Seitliche Riegel des Adapters auf 90° drehen, Schiene aufsetzen und in Längsrichtung wie gewünscht ausrichten, anschliessend die Riegel des Adapters um 90° zurückdrehen.



(U) Befestigungsloch (Langloch) für Betriebsgerätebox (sekundärseitig)

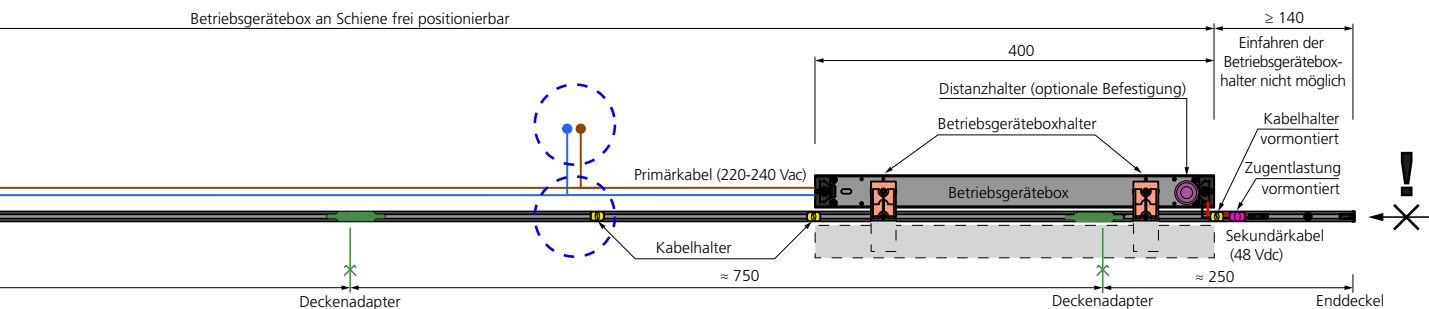


Distanzhalter (Distanzhalter wird bei Endmontage montiert, siehe Seite 9, (Y))

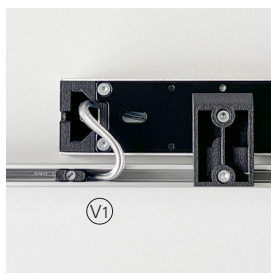


Achtung:

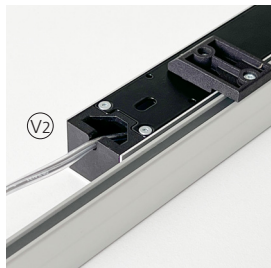
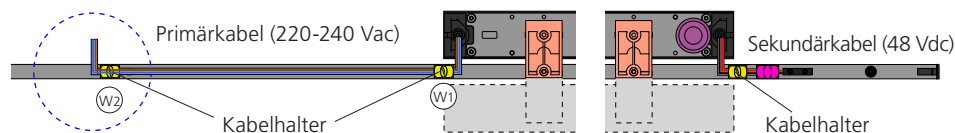
Im Bereich der Betriebsgeräteboxhalter können die Deckenadapter und Kabelhalter nicht positioniert werden. Der Kabelhalter ist an die Kabelaustrittsposition zu verschieben.



Primärkabel / Primäranschluss vorbereiten: Den Kabelaustritt vom Primärkabel aus der Betriebsgerätebox definieren: (V1) oder (V2)



- (V1) - Das Primärkabel oben in den Schienenkanal einlegen – das Kabel kann unter den Deckenadaptern geführt werden (im Bereich der Deckenadapter kann das Primärkabel nicht aus der Schiene ausgefahren werden).
- Jeweils einen Kabelhalter an der gewünschten Kabeleintrittsposition (W1) und Kabelaustrittsposition (W2) vom Primärkabel positionieren und befestigen (Schlitz-Schraubenzieher Nr. 0).
- Gegebenenfalls das Primärkabel auf die gewünschte Länge einkürzen und abisolieren.



- (V2) - Gegebenenfalls das Primärkabel auf die gewünschte Länge einkürzen und abisolieren.

Primäranschluss in Deckendose / Endmontage Schiene

- Für den elektrischen Anschluss muss bauseits genügend Platz vorhanden sein (Anschluss Unterputz) – innerhalb der Schiene / Betriebsgerätebox können keine zusätzlichen Anschlussklemmen / Zugentlastungen oder dergleichen verstaut werden.
- Die Installation gemäss den gesetzlichen Installationsvorschriften ausführen: Das Primärkabel von der Leuchte an das bauseitige Speisungskabel (Deckendose bei Leuchtenanschlussstelle) anschliessen. Es wird empfohlen für den Anschluss die mitgelieferten Anschlussklemmen zu verwenden.

Wichtig:

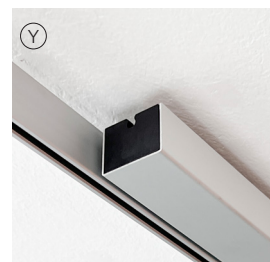
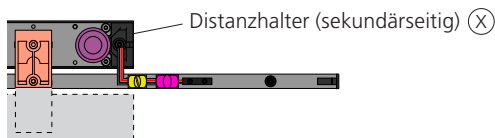
Bei bauseitigen Klemmen mit Schraubkontakten z.B. Lüsterklemmen sind bei Litzenkabel Aderendhülsen vorgeschrieben und zwingend zu verwenden! Bei bauseitigem Speisungsanschluss aus Drähten dürfen keine Aderendhülsen eingesetzt werden!

Abhängig von der gewählten Deckenrosette muss vorgängig das Primärkabel in die Rosette eingefahren werden und / oder eine Zugentlastung montiert werden – wenn das Kabel nicht in einem Kabelkanal an die Deckendose geführt wird, ist eine Zugentlastung in der Deckendose zwingend notwendig (Zugentlastung bauseits sicherstellen).

- **Siehe Übersicht Deckenrosetten auf Seite 20** (Rosette kann optional bestellt werden / nicht im Lieferumfang der Leuchte).

Die Montage der Rosette muss gemäss der separaten Anleitung ausgeführt werden.

- Ist die Installation fachgerecht komplett abgeschlossen, Schiene auf die Deckenadapter aufsetzen und in Längsrichtung wie gewünscht ausrichten, anschliessend die Riegel des Adapters um 90° zurückdrehen (siehe Seite 8). (R)
- Die Betriebsgerätebox mittels Schraube über das vorbereitete Bohrloch (inkl. Dübel) mit zwei Distanzhaltern an der Decke fixieren. (X)
- Abdeckung vorsichtig auf Betriebsgerätebox montieren (hält magnetisch). (Y)

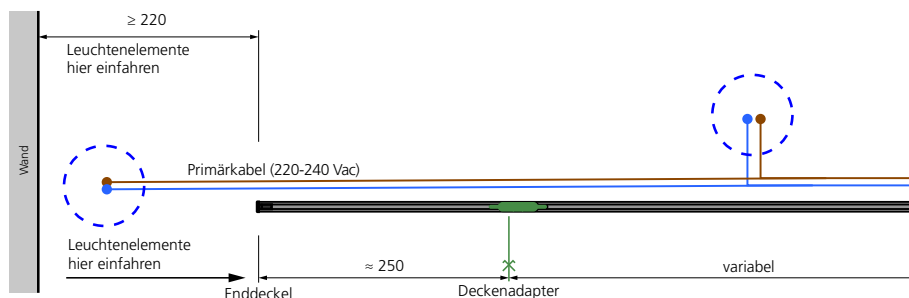


Sind Schiene inkl. Betriebsgerätebox montiert und der Primäranschluss an die Deckendose fachgerecht angeschlossen, können die entsprechenden Lichtelemente gemäss separater Anleitung montiert werden.

Wichtig: Der elektrische Anschluss darf nur von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Stromzufuhr während der Montage unterbrechen (Sicherung entfernen). 

Das Schienensystem besteht aus einer Schiene mit vormontiertem Sekundärkabel (48 Vdc, Länge 3.5 m) einer Betriebsgerätebox mit einem vormontiertem Primärkabel (220-240 Vac, Länge 3.5 m) und den Montagmaterial. Die Betriebsgerätebox wird mit zwei Betriebsgeräteboxhaltern seitlich an der Schiene befestigt.

Für die Positionierung der Schiene und auch die korrekte Positionierung der Betriebsgerätebox an der Schiene müssen die maximalen Kabellängen berücksichtigt werden.

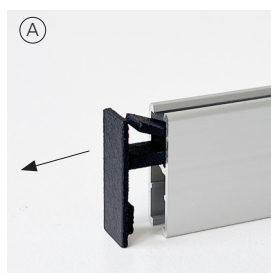


Kabelführung

Das Primär- und auch das Sekundärkabel können innerhalb der Schiene wie auch unterhalb der Deckenadapter verlegt werden. Es ist nur ein Kabel im gleichen Bereich verlegbar (kreuzen nicht möglich). Im Bereich der Schieneneinspeisung kann innerhalb der Schiene kein Kabel verlegt werden. An der Position, an der das Kabel aus der Schiene geführt wird, ist ein Kabelhalter zu verwenden.

Betriebsgerätebox an Schiene montieren

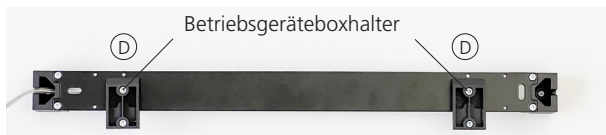
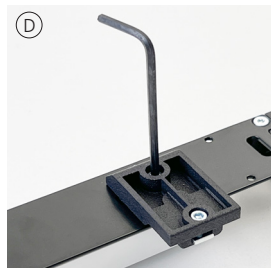
- An Schiene Klettband lösen und Sekundärkabel neben Schiene auslegen. (Sekundärkabel ist an Schiene vormontiert – Nicht lösen!)
- Schiene, Betriebsgerätebox und Montagmaterial auf sauberer und kratzfreier Arbeitsfläche bereitstellen – Material gemäss Materialliste (Seite 3) auf Vollständigkeit überprüfen. Bei Schiene Klettband lösen und das Sekundärkabel auslegen.
- Auf der entgegengesetzten Seite von der Schieneneinspeisung die Abdeckkappe entfernen. (A)
- Abdeckung von Betriebsgerätebox entfernen (hält magnetisch). (B)



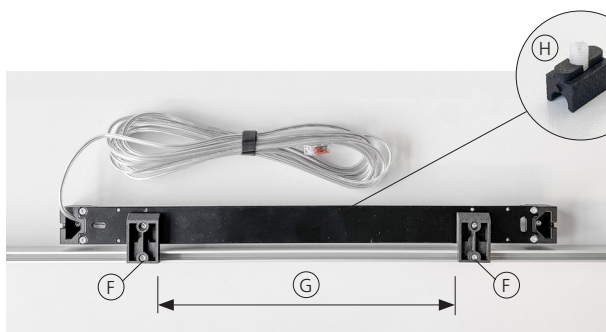
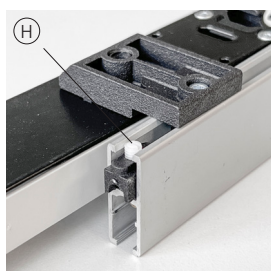
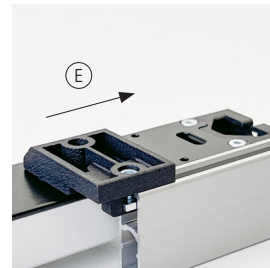
- Betriebsgerätebox nach oben drehen und neben der Schiene positionieren (C). Position des Primär- bzw. Sekundäranschlusses beachten und die Position der Betriebsgerätebox festlegen.

Wichtig: Die Position des bauseitigen Speisungsanschlusses (Deckenrosette) und der drei Deckenadapter berücksichtigen.

- Die Betriebsgeräteboxhalter dementsprechend auf der gewünschten Seite auf die Betriebsgerätebox aufstecken und mit mitgeliefertem Inbusschlüssel anschrauben. (D)
 - Die Betriebsgeräteboxhalter inkl. Betriebsgerätebox oben in die Schiene einfahren (E), positionieren und mit Inbusschlüssel anschrauben. (F)
- Befindet sich der Primäranschluss an der Decke im montierten Zustand im Bereich zwischen den beiden Betriebsgeräteboxhaltern (G), muss zusätzlich ein Kabelhalter (H) zwischen den Betriebsgeräteboxhaltern platziert werden.



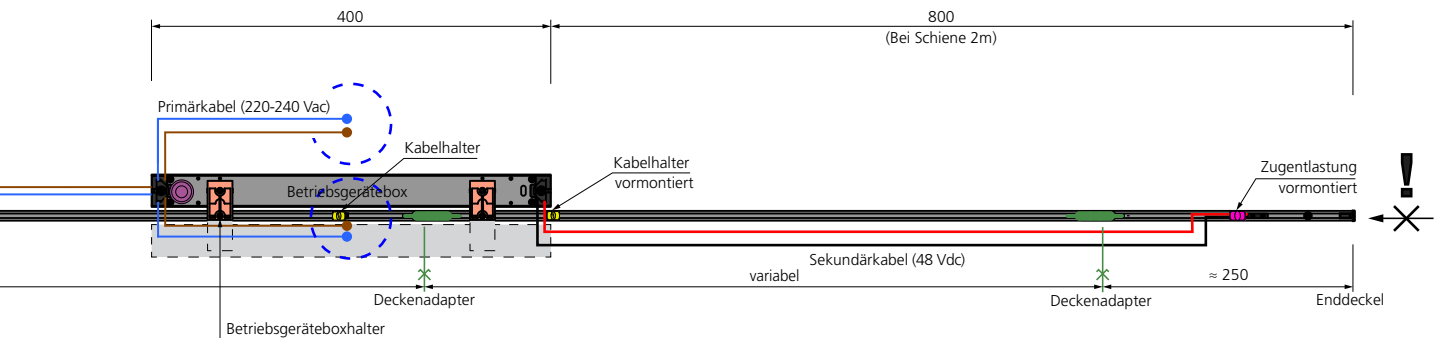
Primäranschluss
(Primärkabel werkseitig an Betriebsgerät angeschlossen)



Liegt der Primäranschluss im Bereich zwischen den Betriebsgeräteboxhaltern, muss in diesem Bereich vorgängig ein Kabelhalter platziert werden!

Achtung:

Im Bereich der Betriebsgeräteboxhalter können die Deckenadapter und Kabelhalter nicht positioniert werden. Der Kabelhalter ist an die Kabelaustrittsposition zu verschieben.



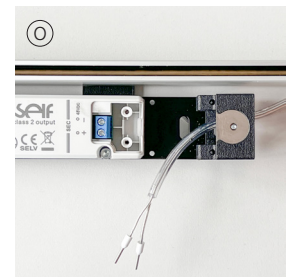
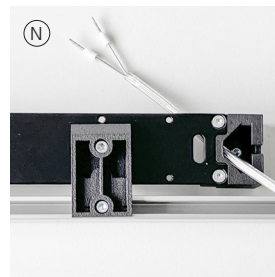
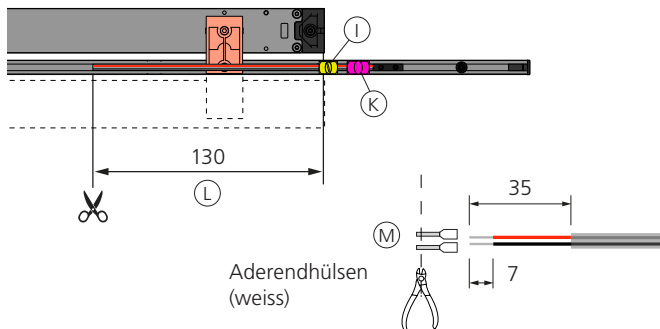
Sekundärkabel an Betriebsgerät anschliessen

- Den vormontierten Kabelhalter so weit lockern, dass er verschiebbar ist (Schlitz-Schraubenzieher Nr. 0). (I)
- Die Zugentlastung (mit schwarzer Markierung) beim Sekundäranschluss zur Schiene darf NICHT gelöst oder verschoben werden! (K)
- Den Kabelhalter an die gewünschte Kabelaustrittsposition vom Sekundärkabel verschieben und befestigen (Schlitz-Schraubenzieher Nr. 0). (I)
- Sekundärkabel von der Schiene anhand der Position der Betriebsgerätebox einkürzen – **Wichtig:** Kabelverlust in der Box beachten! (L)
- Sekundärkabel abisolieren und mittels Krimpzange mit Aderendhülsen (weiss) verkrumpfen und gegebenenfalls die Hülsen kürzen. (M)

(Bei Schraubkontakten sind für Litzenkabel Aderendhülsen vorgeschrieben und zwingend zu verwenden!)

Achtung: Nur so viel abisolieren, so dass die doppelte Isolation gewährleistet werden kann.

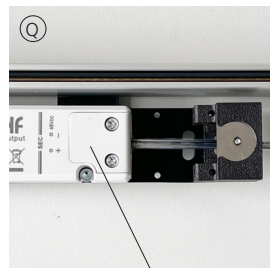
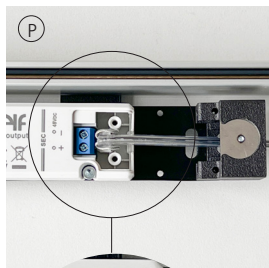
- Vorbereitetes Sekundärkabel in Endkappe von Betriebsgerätebox einfädeln. (N)
- Um den Sekundäranschluss am Betriebsgeräte vornehmen zu können Schiene inkl. Box drehen. (O)



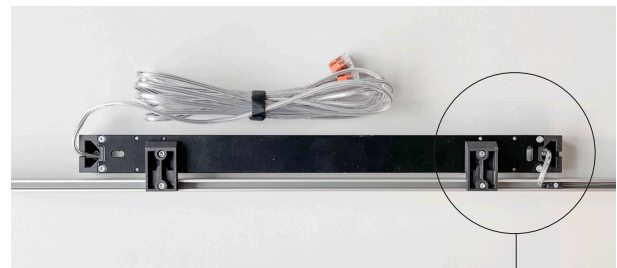
- Sekundärseitig die Abdeckkappe vom Betriebsgerät entfernen und das Sekundärkabel der Schiene an 48 Vdc anschliessen (⊖ Minus-Pol mit schwarzem Faden markiert). (P)
- Abdeckkappe (Zugentlastung) sekundärseitig am Betriebsgerät wieder montieren. (Q)

Achtung: Die einfach isolierten Litzen müssen sich innerhalb des Betriebsgerätegehäuses befinden und das Kabel muss mit der Abdeckkappe (Zugentlastung) gut fixiert werden. Am Kabel ziehen und Zugentlastung prüfen.

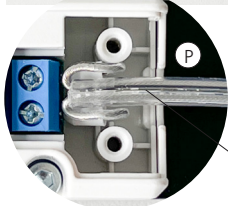
→ Danach ist die Schiene inkl. Betriebsgerätebox für die weitere Montage vorbereitet (siehe Seite 12–13).



Abdeckkappe
(Zugentlastung)



Sekundäranschluss

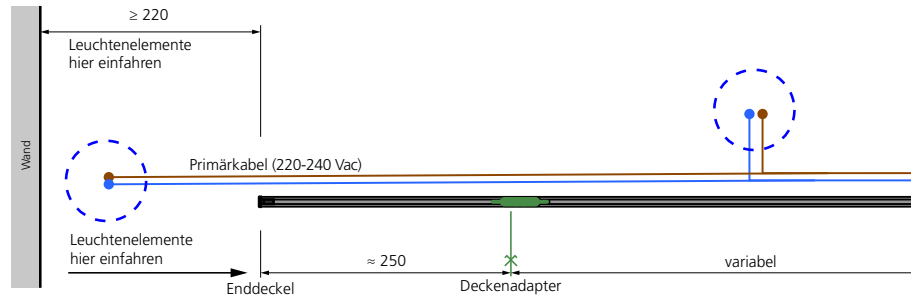


Die einfach isolierten Litzen müssen sich innerhalb des Betriebsgerätegehäuses befinden – der Kabelmantel muss für die sichere Zugentlastung zwingend bis ins Gehäuse geführt werden!

Wichtig: Der elektrische Anschluss darf nur von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden.
Stromzufuhr während der Montage unterbrechen (Sicherung entfernen). 

Das Schienensystem besteht aus einer Schiene mit vormontiertem Sekundärkabel (48 Vdc, Länge 3.5 m) einer Betriebsgerätebox mit einem vormontiertem Primärkabel (220-240 Vac, Länge 3.5 m) und den Montagmaterial. Die Betriebsgerätebox wird mit zwei Betriebsgeräteboxhaltern seitlich an der Schiene befestigt.

Für die Positionierung der Schiene und auch die korrekte Positionierung der Betriebsgerätebox an der Schiene müssen die maximalen Kabellängen berücksichtigt werden.



Schiene inkl. Betriebsgerätebox montieren

➔ Es wird empfohlen die Montage der Schiene durch zwei Personen auszuführen!

Zum Ermitteln der Befestigungslöcher wie folgt vorgehen:

- Die Hebel der Deckenadapter 90° drehen, so dass die Deckenadapter (3 Stk.) auf die Schiene aufgesetzt werden können. (R)
- Die Deckenadapter gemäss Empfehlung (siehe Vermassung) in der Schiene positionieren (S) (bei Schienen mit Speziallängen 100 cm bis 199 cm die Abstände der Deckenadapter entsprechend anpassen).

Achtung: Nach Möglichkeit die Position der Deckenadapter so bestimmen, dass während der Montage etwas Reserve zum seitlichen Verschieben (Längsachse) vorhanden ist. Dabei muss auch die Position von Betriebsgeräteboxhaltern, Kabelhaltern, Zugentlastung, Schieneneinspeisung und Einspeisungsbereich (Deckenrosette) berücksichtigt werden!

- Es müssen zwingend drei Deckenadapter pro Schiene montiert werden (gilt für Schienenlängen 100 cm bis 200 cm).

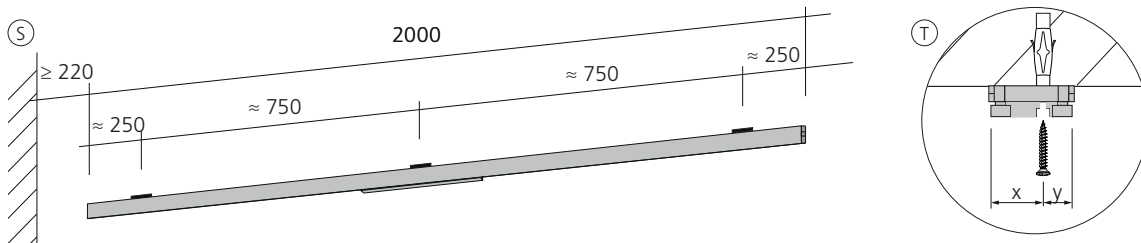
- Bohrlöcher für die Deckenadapter auf Decke übertragen. Bohrlöcher müssen zwingend in der Flucht sein!

Variante 1: Schiene an Decke hochhalten und die Deckenadapterpositionen mit Stift auf Decke übertragen.

Variante 2: Bohrlöcher mittels Ausmessens auf Decke markieren.

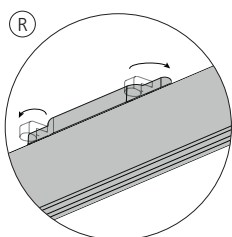
Wichtig: Bohrloch im Deckenadapter ist nicht mittig! (T)

- Danach die Deckenadapter wieder aus der Schiene entfernen (Riegel der Deckenadapter 90° drehen).

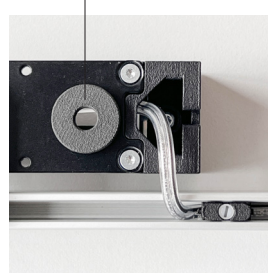


- Löcher bohren und Dübel setzen (Bohrung $\varnothing$ 6 x 45 mm).
- Deckenadapter mit den Schrauben an die Decke montieren (T). Tragfähigkeit der Befestigung überprüfen und bei Bedarf an die jeweilige Deckenkonstruktion anpassen bzw. austauschen.
- Damit das Bohrloch für die Betriebsgerätebox exakt übertragen werden kann, die Schiene mittels den drei Deckenadaptern an der Decke befestigen (R) – jetzt kann auf der Seite des Sekundäranschlusses die Lochposition der Betriebsgerätebox mit einem Stift markiert werden. (U)
- Anschliessend die Schiene wieder von der Decke lösen und das Befestigungslöcher für die Betriebsgerätebox bohren und Dübel setzen (Bohrung $\varnothing$ 6 x 45 mm).

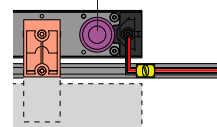
Seitliche Riegel des Adapters auf 90° drehen, Schiene aufsetzen und in Längsrichtung wie gewünscht ausrichten, anschliessend die Riegel des Adapters um 90° zurückdrehen.



(U) Befestigungslöcher (Langloch) für Betriebsgerätebox (sekundärseitig)

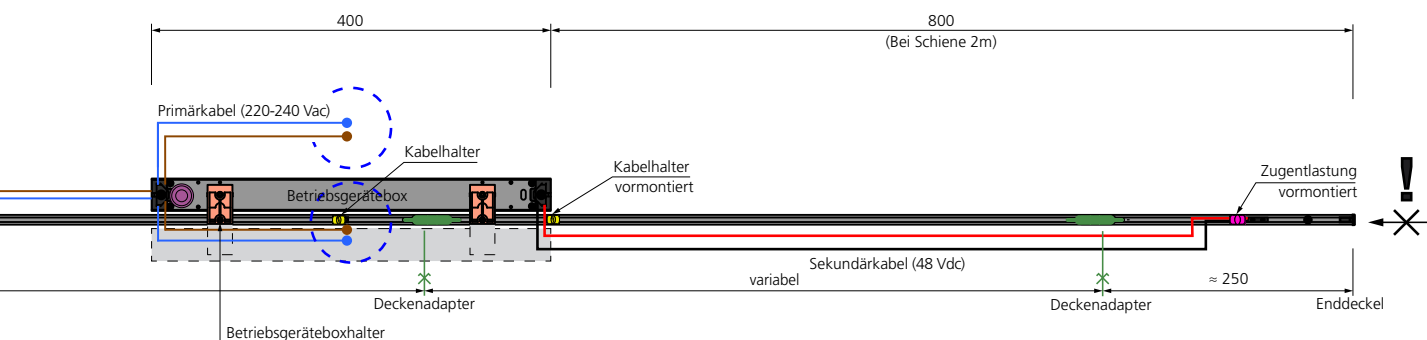


Distanzhalter (Distanzhalter wird bei Endmontage montiert, siehe Seite 13, (Y))

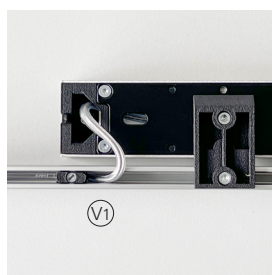


Achtung:

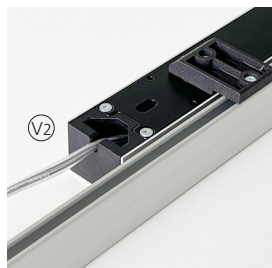
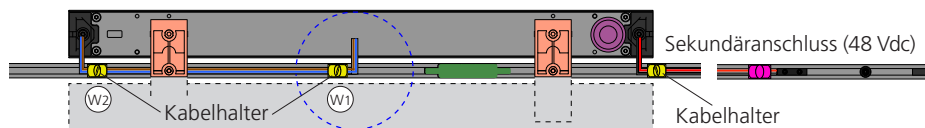
Im Bereich der Betriebsgeräteboxhalter können die Deckenadapter und Kabelhalter nicht positioniert werden. Der Kabelhalter ist an die Kabelaustrittsposition zu verschieben.



Primärkabel / Primäranschluss vorbereiten: Den Kabelaustritt vom Primärkabel aus der Betriebsgerätebox definieren: (V1) oder (V2)



- (V1) - Das Primärkabel oben in den Schienenkanal einlegen – das Kabel kann unter den Deckenadaptern geführt werden (im Bereich der Deckenadapter kann das Primärkabel nicht aus der Schiene ausgefahren werden).
- Jeweils einen Kabelhalter an der gewünschten Kabeintrittsposition (W1) und Kabelaustrittsposition (W2) vom Primärkabel positionieren und befestigen (Schlitz-Schraubenzieher Nr. 0).
- Gegebenenfalls das Primärkabel auf die gewünschte Länge einkürzen und abisolieren.



- (V2) - Gegebenenfalls das Primärkabel auf die gewünschte Länge einkürzen und abisolieren.

Primäranschluss in Deckendose / Endmontage Schiene

- > Für den elektrischen Anschluss muss bauseits genügend Platz vorhanden sein (Anschluss Unterputz) – innerhalb der Schiene / Betriebsgerätebox können keine zusätzlichen Anschlussklemmen / Zugentlastungen oder dergleichen verstaut werden.
- Die Installation gemäss den gesetzlichen Installationsvorschriften ausführen: Das Primärkabel von der Leuchte an das bauseitige Speisungskabel (Deckendose bei Leuchtenanschlussstelle) anschliessen. Es wird empfohlen für den Anschluss die mitgelieferten Anschlussklemmen zu verwenden.

Wichtig:

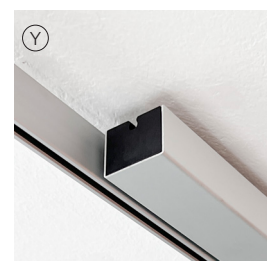
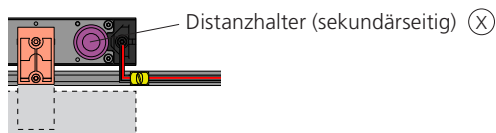
Bei bauseitigen Klemmen mit Schraubkontakten z.B. Lüsterklemmen sind bei Litzenkabel Aderendhülsen vorgeschrieben und zwingend zu verwenden! Bei bauseitigem Speisungsanschluss aus Drähten dürfen keine Aderendhülsen eingesetzt werden!

Abhängig von der gewählten Deckenrosette muss vorgängig das Primärkabel in die Rosette eingefahren werden und / oder eine Zugentlastung montiert werden – wenn das Kabel nicht in einem Kabelkanal an die Deckendose geführt wird, ist eine Zugentlastung in der Deckendose zwingend notwendig (Zugentlastung bauseits sicherstellen).

- **Siehe Übersicht Deckenrosetten auf Seite 20** (Rosette kann optional bestellt werden / nicht im Lieferumfang der Leuchte).

Die Montage der Rosette muss gemäss der separaten Anleitung ausgeführt werden.

- Ist die Installation fachgerecht komplett abgeschlossen, Schiene auf die Deckenadapter aufsetzen und in Längsrichtung wie gewünscht ausrichten, anschliessend die Riegel des Adapters um 90° zurückdrehen (siehe Seite 12). (R)
- Die Betriebsgerätebox mittels Schraube über das vorbereitete Bohrloch (inkl. Dübel) mit zwei Distanzhaltern an der Decke fixieren. (X)
- Abdeckung vorsichtig auf Betriebsgerätebox montieren (hält magnetisch). (Y)

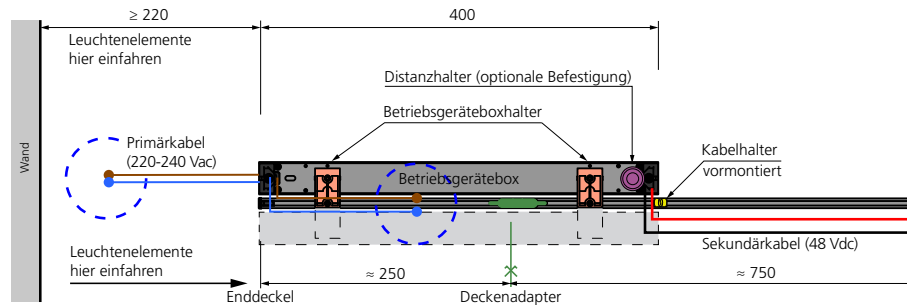


Sind Schiene inkl. Betriebsgerätebox montiert und der Primäranschluss an die Deckendose fachgerecht angeschlossen, können die entsprechenden Lichtelemente gemäss separater Anleitung montiert werden.

Wichtig: Der elektrische Anschluss darf nur von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Stromzufuhr während der Montage unterbrechen (Sicherung entfernen).

Das Schienensystem besteht aus einer Schiene mit vormontiertem Sekundärkabel (48 Vdc, Länge 3.5 m) einer Betriebsgerätebox mit einem vormontiertem Primärkabel (220-240 Vac, Länge 3.5 m) und den Montagmaterial. Die Betriebsgerätebox wird mit zwei Betriebsgeräteboxhaltern seitlich an der Schiene befestigt.

Für die Positionierung der Schiene und auch die korrekte Positionierung der Betriebsgerätebox an der Schiene müssen die maximalen Kabellängen berücksichtigt werden.

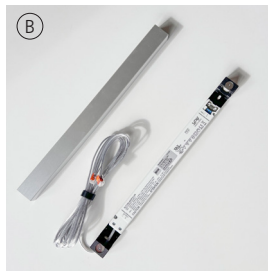
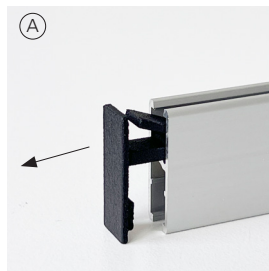


Kabelführung

Das Primär- und auch das Sekundärkabel können innerhalb der Schiene wie auch unterhalb der Deckenadapter verlegt werden. Es ist nur ein Kabel im gleichen Bereich verlegbar (kreuzen nicht möglich). Im Bereich der Schieneneinspeisung kann innerhalb der Schiene kein Kabel verlegt werden. An der Position, an der das Kabel aus der Schiene geführt wird, ist ein Kabelhalter zu verwenden.

Betriebsgerätebox an Schiene montieren

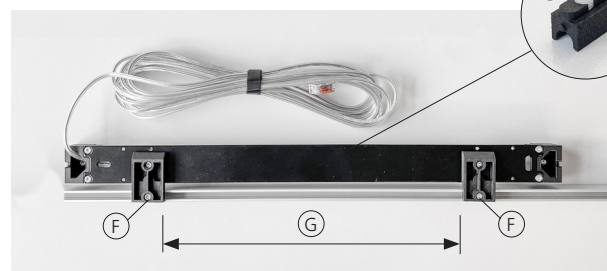
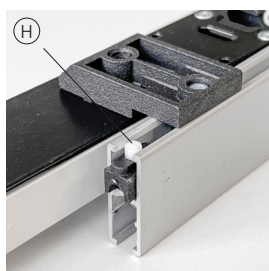
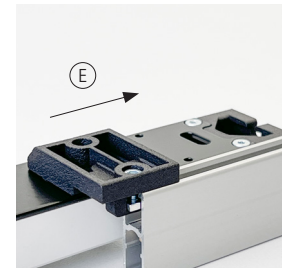
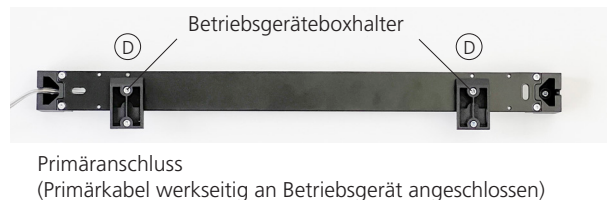
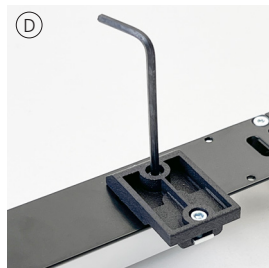
- An Schiene Klettband lösen und Sekundärkabel neben Schiene auslegen. (Sekundärkabel ist an Schiene vormontiert – Nicht lösen!)
- Schiene, Betriebsgerätebox und Montagmaterial auf sauberer und kratzfreier Arbeitsfläche bereitstellen – Material gemäss Materialliste (Seite 3) auf Vollständigkeit überprüfen. Bei Schiene Klettband lösen und das Sekundärkabel auslegen.
- Auf der entgegengesetzten Seite von der Schieneneinspeisung die Abdeckkappe entfernen. (A)
- Abdeckung von Betriebsgerätebox entfernen (hält magnetisch). (B)



- Betriebsgerätebox nach oben drehen und neben der Schiene positionieren (C). Position des Primär- bzw. Sekundäranschlusses beachten und die Position der Betriebsgerätebox festlegen.

Wichtig: Die Position des bauseitigen Speisungsanschlusses (Deckenrosette) und der drei Deckenadapter berücksichtigen.

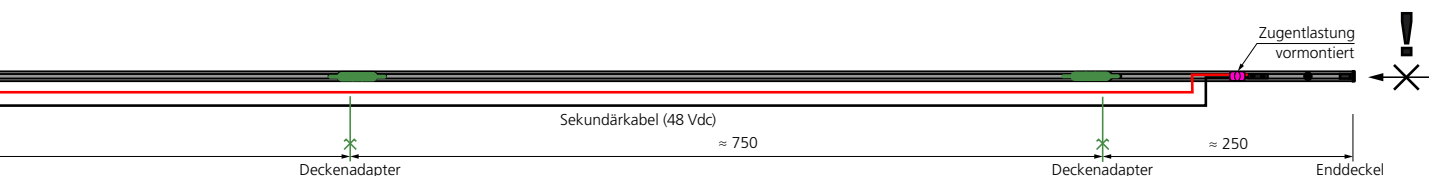
- Die Betriebsgeräteboxhalter dementsprechend auf der gewünschten Seite auf die Betriebsgerätebox aufstecken und mit mitgeliefertem Inbusschlüssel anschrauben. (D)
- Die Betriebsgeräteboxhalter inkl. Betriebsgerätebox oben in die Schiene einfahren (E), positionieren und mit Inbusschlüssel anschrauben. (F) Befindet sich der Primäranschluss an der Decke im montierten Zustand im Bereich zwischen den beiden Betriebsgeräteboxhaltern (G), muss zusätzlich ein Kabelhalter (H) zwischen den Betriebsgeräteboxhaltern platziert werden.



Liegt der Primäranschluss im Bereich zwischen den Betriebsgeräteboxhaltern, muss in diesem Bereich vorgängig ein Kabelhalter platziert werden!

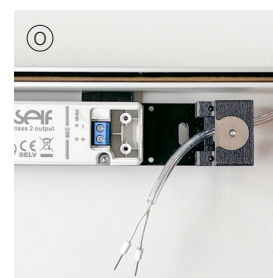
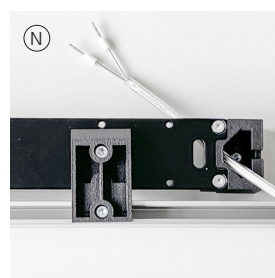
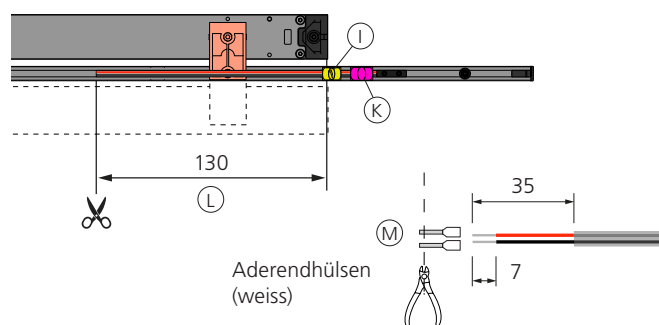
Achtung:

Im Bereich der Betriebsgeräteboxhalter können die Deckenadapter und Kabelhalter nicht positioniert werden. Der Kabelhalter ist an die Kabelaustrittsposition zu verschieben.

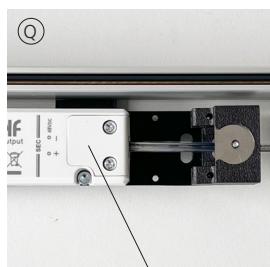
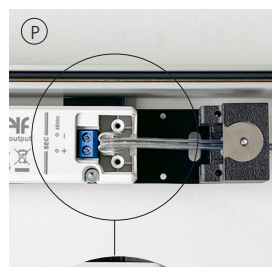


Sekundärkabel an Betriebsgerät anschliessen

- Den vormontierten Kabelhalter so weit lockern, dass er verschiebbar ist (Schlitz-Schraubenzieher Nr. 0). (I)
- Die Zugentlastung (mit schwarzer Markierung) beim Sekundäranschluss zur Schiene darf NICHT gelöst oder verschoben werden! (K)
- Den Kabelhalter an die gewünschte Kabelaustrittsposition vom Sekundärkabel verschieben und befestigen (Schlitz-Schraubenzieher Nr. 0). (I)
- Sekundärkabel von der Schiene anhand der Position der Betriebsgerätebox einkürzen – **Wichtig:** Kabelverlust in der Box beachten! (L)
- Sekundärkabel abisolieren und mittels Krimpzange mit Aderendhülsen (weiss) verkrumpen und gegebenenfalls die Hülsen kürzen. (M)
(Bei Schraubkontakten sind für Litzenkabel Aderendhülsen vorgeschrieben und zwingend zu verwenden!)
- Achtung:** Nur so viel abisolieren, so dass die doppelte Isolation gewährleistet werden kann.
- Vorbereitetes Sekundärkabel in Endkappe von Betriebsgerätebox einfädeln. (N)
- Um den Sekundäranschluss am Betriebsgeräte vornehmen zu können Schiene inkl. Box drehen. (O)



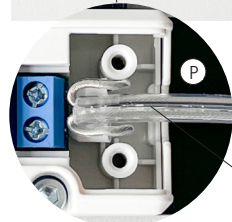
- Sekundärseitig die Abdeckkappe vom Betriebsgerät entfernen und das Sekundärkabel der Schiene an 48 Vdc anschliessen (⊖ Minus-Pol mit schwarzem Faden markiert). (P)
- Abdeckkappe (Zugentlastung) sekundärseitig am Betriebsgerät wieder montieren. (Q)
- Achtung:** Die einfach isolierten Litzen müssen sich innerhalb des Betriebsgerätegehäuses befinden und das Kabel muss mit der Abdeckkappe (Zugentlastung) gut fixiert werden. Am Kabel ziehen und Zugentlastung prüfen.
- Danach ist die Schiene inkl. Betriebsgerätebox für die weitere Montage vorbereitet (siehe Seite 16–17).



Abdeckkappe
(Zugentlastung)



Sekundäranschluss

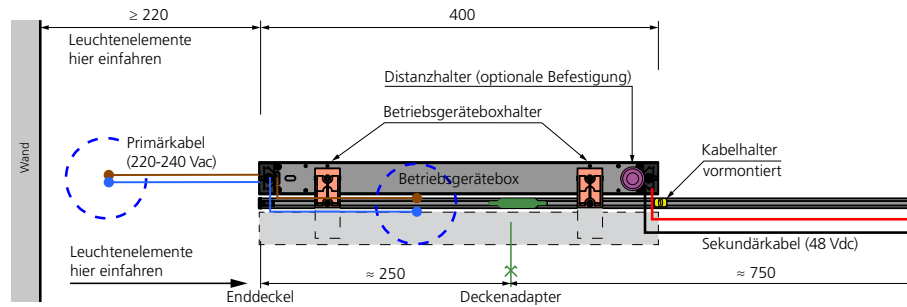


Die einfach isolierten Litzen müssen sich innerhalb des Betriebsgerätegehäuses befinden – der Kabelmantel muss für die sichere Zugentlastung zwingend bis ins Gehäuse geführt werden!

Wichtig: Der elektrische Anschluss darf nur von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden.
Stromzufuhr während der Montage unterbrechen (Sicherung entfernen).

Das Schienensystem besteht aus einer Schiene mit vormontiertem Sekundärkabel (48 Vdc, Länge 3.5 m) einer Betriebsgerätebox mit einem vormontiertem Primärkabel (220-240 Vac, Länge 3.5 m) und den Montagmaterial. Die Betriebsgerätebox wird mit zwei Betriebsgeräteboxhaltern seitlich an der Schiene befestigt.

Für die Positionierung der Schiene und auch die korrekte Positionierung der Betriebsgerätebox an der Schiene müssen die maximalen Kabellängen berücksichtigt werden.



Schiene inkl. Betriebsgerätebox montieren

➔ Es wird empfohlen die Montage der Schiene durch zwei Personen auszuführen!

Zum Ermitteln der Befestigungslöcher wie folgt vorgehen:

- Die Hebel der Deckenadapter 90° drehen, so dass die Deckenadapter (3 Stk.) auf die Schiene aufgesetzt werden können. (R)
- Die Deckenadapter gemäss Empfehlung (siehe Vermassung) in der Schiene positionieren (S) (bei Schienen mit Speziallängen 100 cm bis 199 cm die Abstände der Deckenadapter entsprechend anpassen)

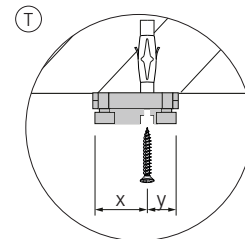
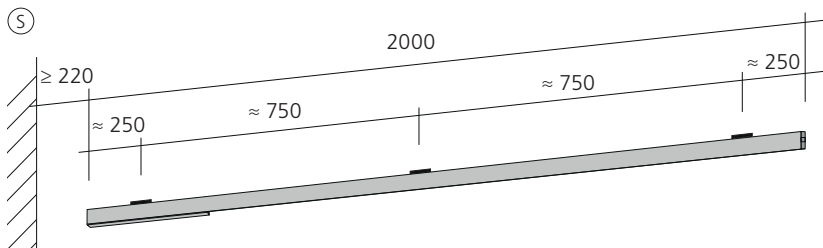
Achtung: Nach Möglichkeit die Position der Deckenadapter so bestimmen, dass während der Montage etwas Reserve zum seitlichen Verschieben (Längsachse) vorhanden ist. Dabei muss auch die Position von Betriebsgeräteboxhaltern, Kabelhaltern, Zugentlastung, Schieneneinspeisung und Einspeisungsbereich (Deckenrosette) berücksichtigt werden!

- Es müssen zwingend drei Deckenadapter pro Schiene montiert werden (gilt für Schienenlängen 100 cm bis 200 cm)
- Bohrlöcher für die Deckenadapter auf Decke übertragen (Bohrlöcher müssen zwingend in der Flucht sein!)

Variante 1: Schiene an Decke hochhalten und die Deckenadapterpositionen mit Stift auf Decke übertragen
Variante 2: Bohrlöcher mittels Ausmessens auf Decke markieren.

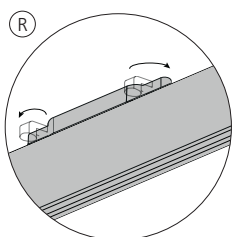
Wichtig: Bohrloch im Deckenadapter ist nicht mittig! (T)

- Danach die Deckenadapter wieder aus der Schiene entfernen (Riegel der Deckenadapter 90° drehen).

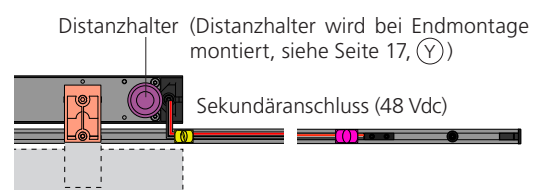
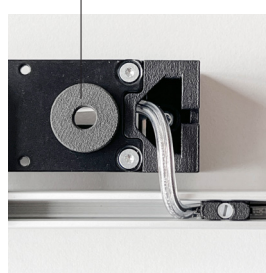


- Löcher bohren und Dübel setzen (Bohrung $\varnothing$ 6 x 45 mm).
- Deckenadapter mit den Schrauben an die Decke montieren (T). Tragfähigkeit der Befestigung überprüfen und bei Bedarf an die jeweilige Deckenkonstruktion anpassen bzw. austauschen.
- Damit das Bohrloch für die Betriebsgerätebox exakt übertragen werden kann, die Schiene mittels den drei Deckenadaptern an der Decke befestigen (R) – jetzt kann auf der Seite des Sekundäranschlusses die Lochposition der Betriebsgerätebox mit einem Stift markiert werden. (U)
- Anschliessend die Schiene wieder von der Decke lösen und das Befestigungsloch für die Betriebsgerätebox bohren und Dübel setzen (Bohrung $\varnothing$ 6 x 45 mm).

Seitliche Riegel des Adapters auf 90° drehen, Schiene aufsetzen und in Längsrichtung wie gewünscht ausrichten, anschliessend die Riegel des Adapters um 90° zurückdrehen.

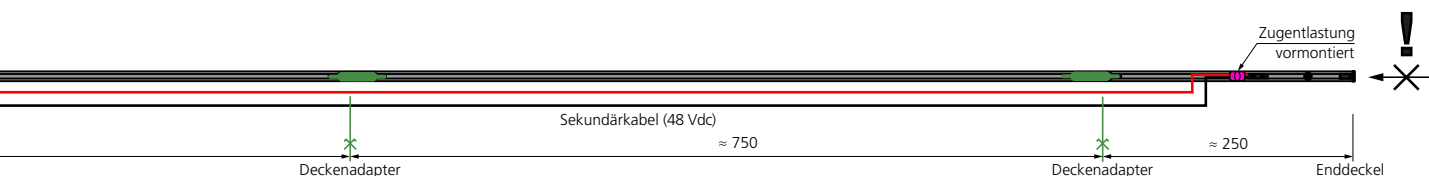


(U) Befestigungsloch (Langloch) für Betriebsgerätebox (sekundärseitig)

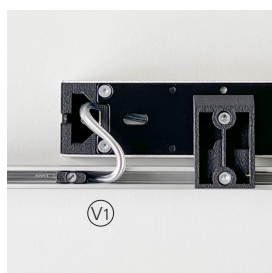


Achtung:

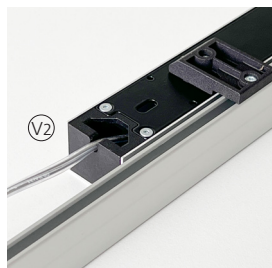
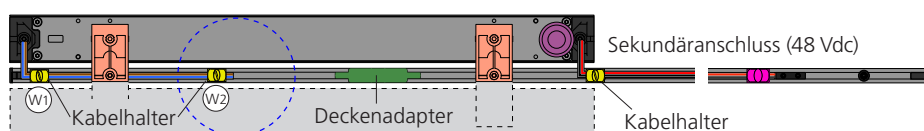
Im Bereich der Betriebsgeräteboxhalter können die Deckenadapter und Kabelhalter nicht positioniert werden. Der Kabelhalter ist an die Kabelaustrittsposition zu verschieben.



Primärkabel / Primäranschluss vorbereiten: Den Kabelaustritt vom Primärkabel aus der Betriebsgerätebox definieren: (V1) oder (V2)



- (V1) - Das Primärkabel oben in den Schienenkanal einlegen – das Kabel kann unter den Deckenadaptern geführt werden (im Bereich der Deckenadapter kann das Primärkabel nicht aus der Schiene ausgefahren werden).
- Jeweils einen Kabelhalter an der gewünschten Kabeeintrittsposition (W1) und Kabelaustrittsposition (W2) vom Primärkabel positionieren und befestigen (Schlitz-Schraubenzieher Nr. 0).
- Gegebenenfalls das Primärkabel auf die gewünschte Länge einkürzen und abisolieren.



- (V2) - Gegebenenfalls das Primärkabel auf die gewünschte Länge einkürzen und abisolieren.

Primäranschluss in Deckendose / Endmontage Schiene

- > Für den elektrischen Anschluss muss bauseits genügend Platz vorhanden sein (Anschluss Unterputz) – innerhalb der Schiene / Betriebsgerätebox können keine zusätzlichen Anschlussklemmen / Zugentlastungen oder dergleichen verstaут werden.
- Die Installation gemäss den gesetzlichen Installationsvorschriften ausführen: Das Primärkabel von der Leuchte an das bauseitige Speisungskabel (Deckendose bei Leuchtenanschlussstelle) anschliessen. Es wird empfohlen für den Anschluss die mitgelieferten Anschlussklemmen zu verwenden.

Wichtig:

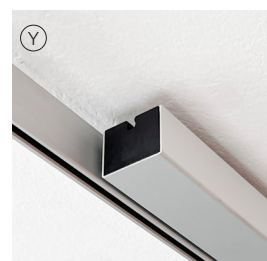
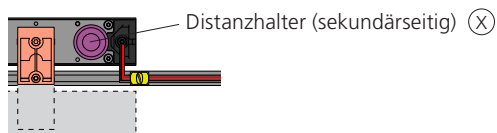
Bei bauseitigen Klemmen mit Schraubkontakten z.B. Lüsterklemmen sind bei Litzenkabel Aderendhülsen vorgeschrieben und zwingend zu verwenden! Bei bauseitigem Speisungsanschluss aus Drähten dürfen keine Aderendhülsen eingesetzt werden!

Abhängig von der gewählten Deckenrosette muss vorgängig das Primärkabel in die Rosette eingefahren werden und / oder eine Zugentlastung montiert werden – wenn das Kabel nicht in einem Kabelkanal an die Deckendose geführt wird, ist eine Zugentlastung in der Deckendose zwingend notwendig (Zugentlastung bauseits sicherstellen).

- **Siehe Übersicht Deckenrosetten auf Seite 20** (Rosette kann optional bestellt werden / nicht im Lieferumfang der Leuchte).

Die Montage der Rosette muss gemäss der separaten Anleitung ausgeführt werden.

- Ist die Installation fachgerecht komplett abgeschlossen, Schiene auf die Deckenadapter aufsetzen und in Längsrichtung wie gewünscht ausrichten, anschliessend die Riegel des Adapters um 90° zurückdrehen (siehe Seite 16). (R)
- Die Betriebsgerätebox mittels Schraube über das vorbereitete Bohrloch (inkl. Dübel) mit zwei Distanzhaltern an der Decke fixieren. (X)
- Abdeckung vorsichtig auf Betriebsgerätebox montieren (hält magnetisch). (Y)

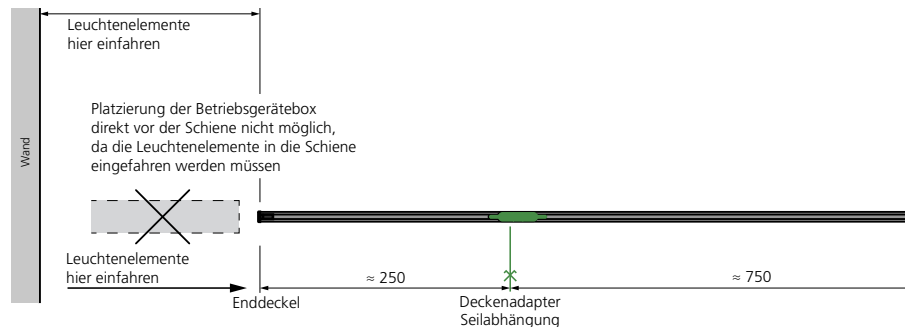


Sind Schiene inkl. Betriebsgerätebox montiert und der Primäranschluss an die Deckendose fachgerecht angeschlossen, können die entsprechenden Lichtelemente gemäss separater Anleitung montiert werden.

Wichtig: Der elektrische Anschluss darf nur von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Stromzufuhr während der Montage unterbrechen (Sicherung entfernen). 

Das Schienensystem besteht aus einer Schiene mit vormontiertem Sekundärkabel (48 Vdc, Länge 3.5 m) einer Betriebsgerätebox mit einem vormontiertem Primärkabel (220-240 Vac, Länge 3.5 m) und den Montagematerial.

Platzierung der Betriebsgerätebox sekundärseitig direkt vor der Schiene möglich. Sekundärkabel muss oberhalb der Schiene geführt werden.



Kabelführung

Das Sekundärkabel kann innerhalb der Schiene wie auch unterhalb der Deckenadapter verlegt werden.

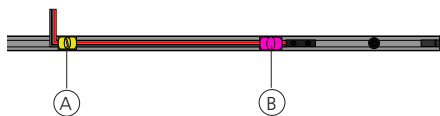
Im Bereich der Schieneneinspeisung kann kein Kabel verlegt werden. An der Position, an der das Kabel aus der Schiene geführt wird, ist ein Kabelhalter zu verwenden.

Schiene und Betriebsgerätebox vorbereiten

- An Schiene Klettband lösen und Sekundärkabel neben Schiene auslegen. (Sekundärkabel ist an Schiene vormontiert – Nicht lösen!)
- Schiene, Betriebsgerätebox und Montagematerial auf sauberer und kratzfreier Arbeitsfläche bereitstellen – Material gemäss Materialliste (Seite 3) auf Vollständigkeit überprüfen.
- Abdeckung von Betriebsgerätebox entfernen – Abdeckung geschützt aufbewahren.

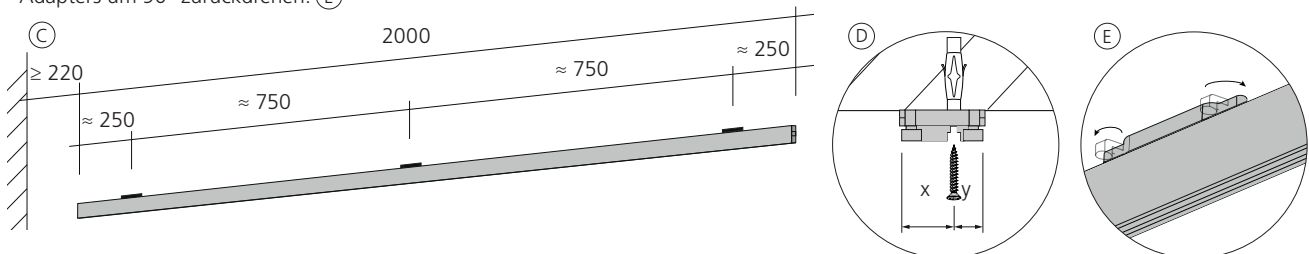
Sekundärkabel von Schiene vorbereiten

- Kabelaustritt vom Sekundärkabel bestimmen.
- Den vormontierten Kabelhalter so weit lockern, dass er verschiebbar ist (Schlitz-Schraubenzieher Nr. 0). ^(A)
- Die Zugentlastung (mit schwarzer Markierung) beim Sekundäranschluss zur Schiene darf NICHT gelöst oder verschoben werden! ^(B)
- Den Kabelhalter an die gewünschte Kabelaustrittsposition vom Sekundärkabel verschieben und befestigen (Schlitz-Schraubenzieher Nr. 0). ^(A)



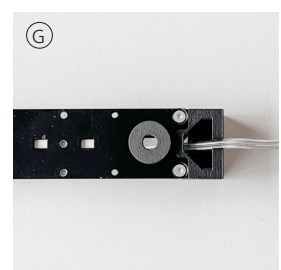
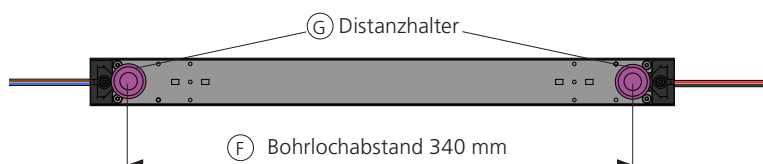
Schiene an Decke montieren

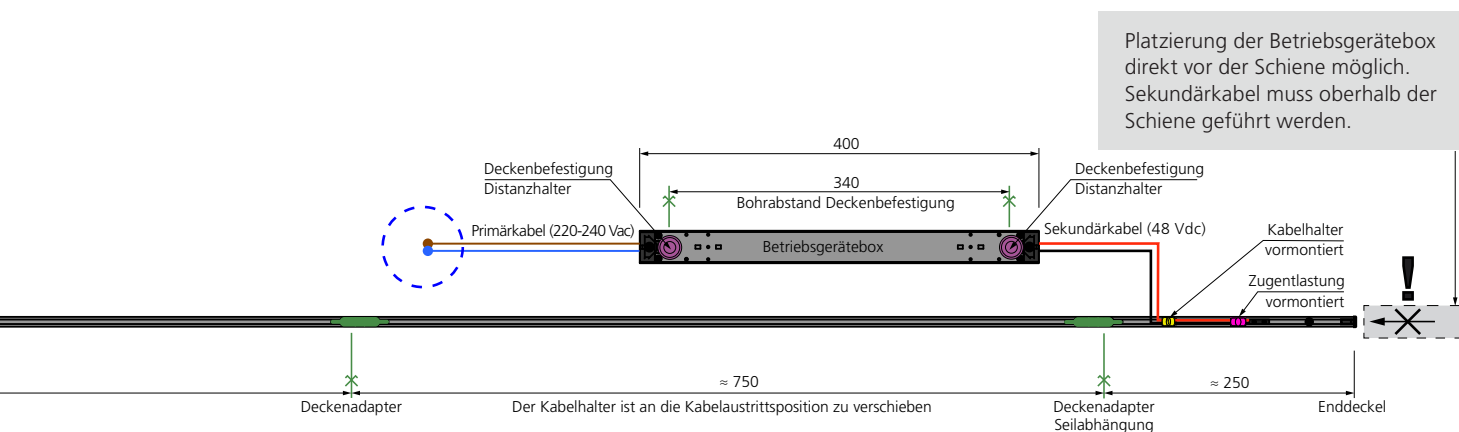
- Es müssen zwingend drei Deckenadapter pro Schiene montiert werden (gilt für Schienenlängen 100 cm bis 200 cm). Die Befestigungslöcher für die Deckenadapter gemäss Empfehlung (siehe Vermassung) markieren ^(C). (Bei Schienen mit Speziallängen 100 cm bis 199 cm die Abstände der Deckenadapter entsprechend anpassen)
- Wichtig:** Bohrloch im Deckenadapter ist nicht mittig! ^(D)
- Drei Löcher bohren und Dübel setzen (Bohrung $\varnothing 6 \times 45$ mm). Dabei muss auch die Position vom Kabelaustritt und Kabelhalter berücksichtigt werden!
- Deckenadapter in der Flucht mit den Schrauben an die Decke montieren ^(D). Tragfähigkeit der Befestigung überprüfen und bei Bedarf an die jeweilige Deckenkonstruktion anpassen bzw. austauschen.
- Seitliche Riegel des Adapters auf 90° drehen, Schiene aufsetzen und in Längsrichtung wie gewünscht ausrichten, anschliessend die Riegel des Adapters um 90° zurückdrehen. ^(E)



Betriebsgerätebox an Decke montieren

- Position des Primär- bzw. Sekundäranschlusses beachten und die Position der Betriebsgerätebox (Länge 400 mm) festlegen.
- Die zwei Befestigungslöcher für die Betriebsgerätebox (Bohrlochabstand 340 mm) markieren. ^(F)
- Löcher bohren und Dübel setzen (Bohrung $\varnothing 6 \times 45$ mm).
- Abdeckung vorsichtig von Betriebsgerätebox entfernen (hält magnetisch).
- Betriebsgerätebox mittels Schrauben und je einem Distanzhalter pro Seite an die Decke montieren. ^(G)





Sekundärkabel an Betriebsgerätebox anschliessen

- Sekundärkabel von der Schiene anhand der Position der Betriebsgerätebox einkürzen –

Wichtig: Kabelverlust in der Box ca. 130 mm!

- Sekundärkabel abisolieren und mittels Krimpzange mit Aderendhülsen (weiss) verkrumpen und gegebenenfalls die Hülsen kürzen. (H)
- (Bei Schraubkontakten sind für Litzenkabel Aderendhülsen vorgeschrieben und zwingend zu verwenden!)

Achtung: Nur so viel abisolieren, so dass die doppelte Isolation gewährleistet werden kann.

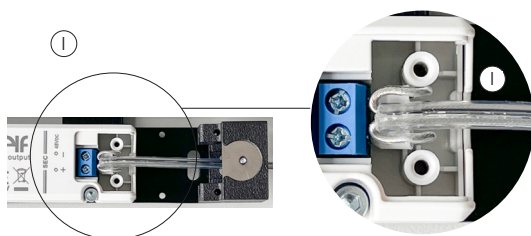
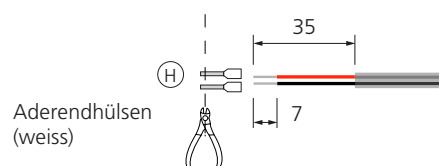
- Vorbereitetes Sekundärkabel in Endkappe von Betriebsgerätebox einfädeln.

Wichtig: Abhängig von der Situation vorgängig das Sekundärkabel in einem bauseitigen Kabelkanal oder mit Halterungen an der Decke fixieren.

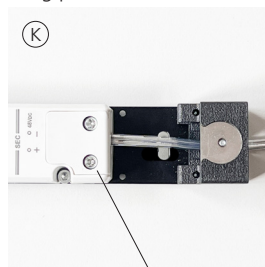
- Sekundärseitig die Abdeckkappe vom Betriebsgerät entfernen und das Sekundärkabel der Schiene an 48 Vdc anschliessen (⊖ Minus-Pol ist mit schwarzem Faden markiert). (I)

- Abdeckkappe (Zugentlastung) sekundärseitig am Betriebsgerät wieder montieren. (K)

Achtung: Die einfach isolierten Litzen müssen sich innerhalb des Betriebsgerätegehäuses befinden und das Kabel muss mit der Abdeckkappe (Zugentlastung) gut fixiert werden. Am Kabel ziehen und Zugentlastung prüfen.



Die einfach isolierten Litzen müssen sich innerhalb des Betriebsgerätegehäuses befinden – der Kabelmantel muss für die sichere Zugentlastung zwingend bis ins Gehäuse geführt werden!



Abdeckkappe (Zugentlastung)

Primäranschluss in Deckendose / Endmontage

➔ Für den elektrischen Anschluss muss bauseits genügend Platz vorhanden sein (Anschluss Unterputz) – innerhalb der Betriebsgerätebox können keine zusätzlichen Anschlussklemmen / Zugentlastungen oder dergleichen verstaubt werden.

- Die Installation gemäss den gesetzlichen Installationsvorschriften ausführen:

Gegebenenfalls das Primärkabel auf die gewünschte Länge einkürzen und abisolieren.

Das Primärkabel von der Leuchte an das bauseitige Speisungskabel (Deckendose bei Leuchtenanschlussstelle) anschliessen. Es wird empfohlen für den Anschluss die mitgelieferten Anschlussklemmen zu verwenden.

Wichtig:

Bei bauseitigen Klemmen mit Schraubkontakten z.B. Lüsterklemmen sind bei Litzenkabel Aderendhülsen vorgeschrieben und zwingend zu verwenden! Bei bauseitigem Speisungsanschluss aus Drähten dürfen keine Aderendhülsen eingesetzt werden!

Abhängig von der gewählten Deckenrosette muss vorgängig das Primärkabel in die Rosette eingefahren werden und / oder eine Zugentlastung montiert werden – wenn das Kabel nicht in einem Kabelkanal an die Deckendose geführt wird, ist eine Zugentlastung in der Deckendose zwingend notwendig (Zugentlastung bauseits sicherstellen).

- **Siehe Übersicht Deckenrosetten auf Seite 20** (Rosette kann optional bestellt werden / nicht im Lieferumfang der Leuchte).

Die Montage der Rosette muss gemäss der separaten Anleitung ausgeführt werden.

- Abdeckung vorsichtig auf Betriebsgerätebox montieren (hält magnetisch).

Sind Schiene inkl. Betriebsgerätebox montiert und der Primäranschluss an die Deckendose fachgerecht angeschlossen, können die entsprechenden Lichtelemente gemäss separater Anleitung montiert werden.

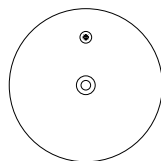
DE Übersicht Deckenrosetten – Rosette kann optional bestellt werden / nicht im Lieferumfang der Leuchte

Die Deckenrosette gemäss der gewählten Schienenmontage und dem bestehenden elektrischen Anschluss wählen:

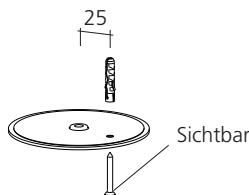
Rosette deckenbündig / Art. 7200-66

Deckenrosette mit senkrechter Kabelführung – nicht geeignet für elektrischen Anschluss im Bereich von Schiene / Betriebsgerätebox. Diese Deckenrosette muss zwingend vor dem elektrischen Anschluss vom Primärkabel der Leuchte an das bauseitige Speisungskabel (bei Leuchtenanschlussstelle) auf das Primärkabel montiert werden!

(Die Montage der Deckenrosette muss gemäss der separaten Anleitung ausgeführt werden – Anleitung im Lieferumfang der Rosette.)



ø 80 mm

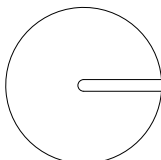


Rosette deckenbündig / geschlitzt / Art. 7200-67

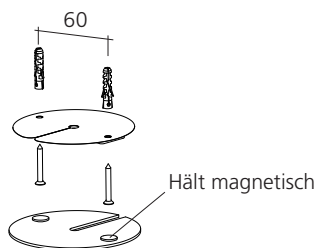
Deckenrosette für die Montage zwischen Schiene und Decke (verdeckt den elektrischer Anschluss bei der Leuchtenanschlussstelle im Bereich der Schiene / Betriebsgerätebox).

Die Montage dieser Deckenrosette erfolgt nach dem elektrischen Anschluss (Leuchtenanschlussstelle).

(Die Montage der Deckenrosette muss gemäss der separaten Anleitung ausgeführt werden – Anleitung im Lieferumfang der Rosette.)



ø 80 mm

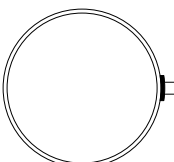


Aufbaurosette / Art. 5050-60

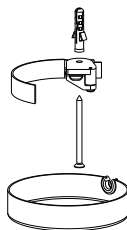
Aufbaurosette mit seitlicher Kabelführung.

Die Montage dieser Aufbaurosette unterhalb von Schiene / Betriebsgerätebox ist nicht möglich.

(Die Montage der Aufbaurosette muss gemäss der separaten Anleitung ausgeführt werden – Anleitung im Lieferumfang der Rosette.)



ø 80 mm
(h = 18 mm)



BALTENSWEILER AG
Staldenhof 2
6014 Luzern

T +41 41 429 00 30
info@baltensweiler.ch

